

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:290928-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Schenefeld: Rohbauarbeiten  
2019/S 119-290928**

**Auftragsbekanntmachung**

**Bauftrag**

**Legal Basis:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

European X-Ray Free-ElectronLaser Facility GmbH  
Holzkoppel 4  
Schenefeld  
22869  
Deutschland  
Telefon: +49 40 / 8998-6802

E-Mail: [hochbau@xfel.eu](mailto:hochbau@xfel.eu)

NUTS-Code: DEF09

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.xfel.eu](http://www.xfel.eu)

**I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E39819656>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E39819656>

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Forschung

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Forschung

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

European XFEL GmbH; Neubau Gästehaus XHG; Erweiterte Rohbauarbeiten  
Referenznummer der Bekanntmachung: XEO001-19

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

45223220

**II.1.3) Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

Die European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH baut den Europäischen Röntgenlaser XFEL auf den Betriebsgeländen (BG) Bahrenfeld, Osdorfer Born und Schenefeld.

Auf dem Betriebsgelände in Schenefeld wird das Gästehaus XHG errichtet.

Gegenstand der Ausschreibung sind die erweiterten Rohbauarbeiten bestehend aus Beton- und Stahlbetonarbeiten, Mauerwerksarbeiten, Abdichtungsarbeiten, Blitz-schutzarbeiten sowie Erd- und Leitungsarbeiten.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE

NUTS-Code: DEF

NUTS-Code: DEF0

NUTS-Code: DEF09

Hauptort der Ausführung:

Holzoppel 4

22869 Schenefeld

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH baut den Europäischen Röntgenlaser XFEL auf den Betriebsgeländen (BG) Bahrenfeld, Osdorfer Born und Schenefeld.

Auf dem Betriebsgelände in Schenefeld wird das Gästehaus XHG errichtet.

Gegenstand der Ausschreibung sind die erweiterten Rohbauarbeiten bestehend aus Beton- und Stahlbetonarbeiten, Mauerwerksarbeiten, Abdichtungsarbeiten, Blitz-schutzarbeiten sowie Erd- und Leitungsarbeiten bestehend aus:

- 1 750 m<sup>2</sup> Arbeitsgerüst,
- 3 900 m<sup>3</sup> Bodenabtrag und Lagerung,
- 450 m<sup>3</sup> Bodenabfuhr und Entsorgung,
- 1 000 m<sup>2</sup> Schottertragschicht,
- 640 m<sup>2</sup> Sauberkeitsschicht,
- 240 m<sup>3</sup> Stahlbeton-Sohlplatten,
- 2 200 m<sup>2</sup> Stahlbetondecken,
- 760 m<sup>2</sup> Ortbetonwände,
- 5 m<sup>3</sup> Stahlbetonstützen,
- 26 m<sup>3</sup> Stahlbeton — Unter – Überzüge,
- 58 t Betonstabstahl,
- 31 t Betonmattenstahl,
- 3 200 m<sup>2</sup> Mauerwerkswände KS.

- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Die nachstehenden Kriterien  
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**  
Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Laufzeit in Tagen: 245  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**  
Wichtige Hinweise:  
1) Entgegen Punkt I.3) sind Rückfragen zur Ausschreibung und die Angebotsabgabe ausschließlich über die Vergabeplattform zu erfolgen. Siehe Link: <https://www.subreport.de/E39819656> 2) Autom. Mitteilung über neue Informationen erhalten Sie nur nach Registrierung auf der Vergabeplattform.  
Somit wird verhindert, daß Angebote auf Basis alter, ggf. üngültiger Daten abgegeben werden.

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**  
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:  
a) Präqualifizierte Bieter haben ihre Eignung durch den Eintrag in ein Präqualifikationsverzeichnis im Sinne des § 6a EU VOB/A, z. B. die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. zu belegen;  
b) Nicht präqualifizierte Bieter haben zum Nachweis ihrer Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124“ vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die Referenzbescheinigungen gemäß Formblatt 444 einzureichen;  
c) Beim Einsatz von Nachunternehmern ist das Formblatt 235 mit dem Angebot vorzulegen. Für präqualifizierte Nachunternehmer sind auf gesondertes Verlangen das Formblatt 236 nebst Nachweis der Präqualifikation einzureichen. Bei Einsatz von nicht präqualifizierten Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangendas ausgefüllte Formblatt 236, das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung, Formblatt 124“ sowie die Referenzbescheinigungen gemäß Formblatt 444 einzureichen;  
d) Die Anforderung der übrigen im Formblatt 124 erwähnten Eigenerklärungen und Bescheinigungen behält sich der Auftraggeber für Bieter und etwaige Nachunternehmer auf gesondertes Verlangen vor;  
e) Im Fall von Bietergemeinschaften gelten die hier aufgeführten Eignungsanforderungen entsprechend für jedes einzelne Mitglied der Bietergemeinschaft.
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
Siehe dazu unter Ziff. III.1.1)

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
Siehe dazu unter Ziff. III.1.1)

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Siehe dazu unter Ziff. III.1.1)

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 25/07/2019

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/09/2019

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 25/07/2019

Ortszeit: 10:00

Ort:

DESY

Notkestraße 85

22607 Hamburg

Geb. 11a, R012 - Untergeschoss

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Zur Teilnahme an der Submission benötigen befugte Personen eine Vollmacht ihres Unternehmens und den Personalausweis.

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

**VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

1) Die den Vergabeunterlagen beigefügten Formblätter sind zwingend zu verwenden;

2) Angebote sind ausschliesslich über die Vergabepattform abzugeben.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Bundes

Villemomblerstrasse 76

Bonn

53123

Deutschland

Telefon: +49 2289499-0

E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)

Fax: +49 2289499-163

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

a) Gemäß § 134 Abs.2 GWB darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information über die geplante Auftragsvergabe an die nicht berücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter oder Bewerber kommt es nicht an;

b) § 160 Abs. 3 GWB: Der Antrag auf Einleitung des Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs.2 GWB bleibt unberührt;
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer des Bundes

Villemomblerstrasse 76  
Bonn  
53123  
Deutschland  
Telefon: +49 2289499-0  
E-Mail: [info@bundeskartellamt.bund.de](mailto:info@bundeskartellamt.bund.de)  
Fax: +49 2289499-163

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
19/06/2019